

I. INHALTSVERZEICHNIS

1. Themen und Vorworte

Heft 1

Arbeit und Religion
Baum Gregory, Vorwort 1

Heft 2

Symbole und künstlerische Ausdrucksformen im Gottesdienst
Maldonado Luis/Power David, Vorwort 79–81

Heft 3

Das Recht der Gemeinden auf einen Priester
Schillebeeckx Edward / Metz Johannes Baptist, Das Recht der Gemeinden auf Vorsteher 155–156

Heft 4

Frauen in der Männerkirche?
Greinacher Norbert/Elizondo Virgil, Ist die Emanzipation des Mannes zu weit fortgeschritten? 229

Heft 5

Wahre und falsche Universalität des Christentums
Geffré Claude/Jossua Pierre, Vorwort 307–308

Heft 6/7

Was ist Religion? Eine Frage für die christliche Theologie
Tracy David (mit Eliade Mircea), Vorwort 387–389

Heft 8/9

Ortskirche und Bischofswahl
Huijzing Peter/Walf Knut, Vorwort 461–462

Heft 10

Die Bibel im Widerstreit der Interpretationen
Küng Hans/Moltmann Jürgen, Vorwort 533

Heft 11

Der christliche Gehorsam
Floristán Casiano, Vorwort 603–604

Heft 12

Christliche Ethik und Ökonomie: Der Nord-Süd-Konflikt
Mieth Dietmar/Pohier Jacques, Evangelischer Protest und ethische Reflexion 665–669

2. Beiträge¹

Abele Hans, Finanzielle Aspekte der Nord-Süd-Beziehungen (12) 682–685

Agudelo María, Die Aufgabe der Kirche bei der Emanzipation der Frau (4) 301–306

Alcalá Manuel, Die Frauenemanzipation: Ihre Herausforderung an die Theologie und an die Reform der Kirche (4) 283–287

Audinet Jacques, Eine Kultur ohne Religion? Ein Problem – dargestellt am Beispiel Frankreich (6/7) 413–417

Barr, James, Das fundamentalistische Schriftverständnis (10) 583–587

Baum Gregory, Definitionen von Religion in der Soziologie (6/7) 405–412

Belo Fernando, Was will die materialistische Leseweise der Bibel? (10) 544–549

Bernhard Jean, Das Konzil von Trient und die Bischofswahl (8/9) 478–483

Blank Josef, Autorität der Kirche in der Schriftauslegung (10) 579–582

Boesak Allan Aubrey, Die Schwarze Kirche und die Zukunft in Südafrika (10) 566–572

Boff Clodovis, Für eine Ethik des kritisch-sozialen Gehorsams (11) 645–649

Boka di Mpsi Londi, Befreiung des Körperausdrucks in der afrikanischen Liturgie (2) 114–120

Brennan Margaret, Frauen und Männer im kirchlichen Dienst (4) 288–292

Brooten Bernadette, Feministische Bemerkungen zur Exegese des Neuen Testaments (10) 573–578

Burgalassi Silvano, Für eine Theologie des Menschen als Arbeiter (1) 57–67

Carroll Elizabeth, Kann die Herrschaft der Männer gebrochen werden? (4) 251–259

Cereti Giovanni, Die ökumenische Bedeutung einer Mitwirkung der Gläubigen an der Bischofswahl (8/9) 495–499

Chenu Marie-Dominique, Die «Soziallehre» der Kirche (12) 715–718

Cobb John, Ist Christentum eine Religion? (6/7) 390–397

Comblin Joseph, Die heutige Diskussion über die Universalität des Christentums (5) 349–354

Cormie Lee, Arbeit und Heil (1) 74–78

Cosmao Vincent, Die Ideologie der nationalen Sicherheit (12) 692–695

Cote Richard, Einige Absolutheitsansprüche in der Geschichte der christlichen Missionen (5) 315–320

Dianich Severino, Das ordinierte Amt zwischen den Riten und den Fakten (3) 186–190

Dupré Wilhelm, Kultur und Wahrheit. Überlegungen zum Problem des Ethnozentrismus und der kulturellen Relativität (5) 309–315

Duquoc Christian, Das Christentum und der Anspruch auf Universalität (5) 342–348

Duquoc Christian, Gehorsam und Freiheit in der Kirche (11) 649–655

Dussel Enrique, Christliche Kunst des Unterdrückten in Lateinamerika. Eine Hypothese zur Kennzeichnung einer Ästhetik der Befreiung (2) 106–113

Dussel Enrique, Puebla: Beziehungen zwischen christlicher Ethik und Wirtschaft (12) 740–747

Eckert Jost, Das Evangelium für Israel und die Völker: Das Problem der Absolutheit des Christentums im Neuen Testament (5) 330–335

Enderle Georges/Lüthi Ambros, Ökonomische Abhängigkeit und Dissoziation (12) 700–707

Foley Nadine, Zölibat in der Männerkirche (4) 242–251

Freund Julien, Arbeit und Religion nach Max Weber (1) 12–17



- Galilea Segundo, Die Diskussionen über die Volksreligiosität in der lateinamerikanischen Befreiungstheologie (6/7) 418–422
- Ganoczy Alexandre, Biblische Grundlegung dogmatischer Lehre (10) 587–591
- Gaudemet Jean, Von der Bischofswahl zur Bischofsernennung (8/9) 468–472
- Goffi Tullio, Umwege und Irrwege des christlichen Gehorsams (11) 605–611
- Granfield Patrick, Der «sensus fidelium» und die Ernennung eines Bischofs (8/9) 483–488
- Greinacher Norbert, Das Recht der Gemeinde auf einen eigenen Priester (3) 195–199
- Gutiérrez Gustavo, Die Gewalt eines Systems (12) 734–740
- Halkes Catharina J. M., Feministische Theologie. Eine Zwischenbilanz (4) 293–300
- Harouel Jean-Louis, Die Ernennung der Bischöfe und das Konkordatsrecht (8/9) 504–507
- Hartlich Christian, Ist die historisch-kritische Methode überholt? (10) 534–538
- Haughton Rosemary, Ist Gott ein Mann? (4) 264–270
- Houtart François/Lemerminier Geneviève, Religion und Reproduktion sozialer Strukturen. Katholizismus und Kastenstruktur in einer Gegend Süindiens (1) 17–22
- van Iersel Bas, Der Weg des Gehorsams. Jesu Lebensweg im Evangelium nach Markus (11) 622–629
- Kalokyris Konstantin, Der Inhalt der Ikonographie der Ostkirchen (2) 86–91
- Kavanagh Aidan J., Symbol und Kunst in der Liturgie unter «politischem» Gesichtspunkt (2) 97–105
- Kern Walter, Die Universalität des Christentums in der Philosophie Hegels (5) 335–341
- Kieffer René, Zwei Typen von Exegese auf linguistischer Grundlage (10) 538–543
- Kilmartin Edward, Das Bischofswahlrecht der Laien (8/9) 489–492
- Knitter, Paul, Ist das Christentum eine echte und die absolute Religion? Eine römisch-katholische Antwort (6/7) 397–405
- Lamb Matthew, Die christliche Religion als mystische und politische Größe in Deutschland (6/7) 429–433
- Lapide Pinchas, Eine jüdische Exegese des Seewandels (10) 557–560
- Laurentin René, Jesus und die Frauen: Eine verkannte Revolution? (4) 275–283
- Lécuyer Joseph, Der Bischof und das Volk im Ritus der Bischofsweihe (8/9) 492–495
- de Loch Pierre, Gibt es in der Kirche Freiheit zum Gehorsam gegen den Heiligen Geist? (11) 630–637
- Lombardini Siro, Ungleichheit in der Weltwirtschaftsordnung (Preise, Protektionismus, Wachstumsprozesse) (12) 676–681
- Lucal John, Kirchnahe Organisationen der Entwicklungshilfe und ihr Pragmatismus (12) 725–733
- Maduro Otto, Arbeit und Religion nach Karl Marx (1) 7–12
- Maldonado Luis, Theologische Meditation über die Kunst in der Liturgie. Zu einem ökumenischen Beitrag von Olivier Clément (2) 82–85
- Marty Martin, Das Empirische Verständnis von Religion und Theologie in den USA und Kanada (6/7) 422–428
- McVeigh Malcolm, Afrika: Der Religionsbegriff in den christlichen Theologien Afrikas (6/7) 433–437
- Menne Ferdinand, Kirchliche Sexualethik und Geschlechterrollen in der Kirche (4) 236–242
- de Merode-de Croy Marie, Die Rolle der Frau im Alten Testament (4) 270–275
- Mesters Carlos, Das Verständnis der Schrift in einigen brasilianischen Basisgemeinden (10) 561–566
- Mooney Christopher F., Der Anspruch der Kirche, Naturrecht und Moral zu hüten (5) 321–329
- Neal Marie-Augusta, Pathologie der Männerkirche (4) 259–263
- Nocent Adrien, Gesten, Symbole und Wort in der heutigen westlichen Liturgie (2) 92–97
- Palacio Carlos, Vergleichende Untersuchung einiger moderner Christologien im Hinblick auf den Gehorsam Jesu (11) 656–663
- Piowarski Władysław, Die polnische Volksreligiosität in Kontinuität und Veränderung (1) 32–38
- Raming Ida, Von der Freiheit des Evangeliums zur versteinten Männerkirche. Zur Entstehung und Entwicklung der Männerherrschaft in der Kirche (4) 230–235
- Remy Jean, Arbeit und Bewußtseinsbildung (1) 2–7
- Remy Jean, Beteiligung des Gottesvolkes an der Wahl und Ernennung eines Bischofs (8/9) 507–514
- Riddell Roger, Multinationale Konzerne, entwickelte Technologie und ihr Einfluß auf Armut, Einkommensverteilung und Beschäftigung in den unterentwickelten Ländern (12) 686–691
- Rolim Francisco, Religion und Armut in Brasilien (1) 23–28
- Sagne Jean-Claude, Der christliche Gehorsam und die Annahme des Todes (11) 638–644
- Sanon Anselme Titianma, Die universale Botschaft des Christentums und kulturelle Pluralität (5) 355–366
- Schillebeeckx Edward, Die christliche Gemeinde und ihre Amtsträger (3) 205–227
- Schillebeeckx Edward, Kritik des christlichen Gehorsams und christliche Antwort (11) 612–622
- Schimmelpfennig Bernhard, Das Prinzip der «sanior pars» bei Bischofswahlen im Mittelalter (8/9) 473–477
- Schöpfer Hans, Die theologische Verantwortung für die Humanisierung von Entwicklungsmodellen (12) 712–714
- Schüssler Fiorenza Francis, Glaube und Praxis: Überlegungen zu katholischen theologischen Auffassungen über die Arbeit (1) 51–57
- Senghaas Dieter, Abkoppelung als entwicklungspolitische Devise (12) 707–711
- Siebert Rudolf, Arbeit und Religion im Denken Hegels (1) 67–73

- Simpson John, Arbeit, Kirchenbesuch und Glücksempfinden in den USA. Eine empirische Untersuchung (1) 28–32
- Steidl-Meier Paul, Bevölkerungs-, Umwelt-, Energie- und Ernährungspolitik: Eine Problematik ungerechter Verteilung? (12) 669–676
- Stein Dominique, Ist eine psychoanalytische Lesung der Bibel möglich? (10) 550–556
- Stockmeier Peter, Die Wahl des Bischofs durch Klerus und Volk in der frühen Kirche (8/9) 463–467
- VerLoren van Themaat Pieter, Rechtliche Grundlagen einer neuen Weltwirtschaftsordnung (12) 696–700
- Vogels Heinz-Jürgen, Das Recht der Gemeinde auf einen Priester in Kollision mit dem Pflichtzölibat (3) 200–204
- Vrcan Srdjan, Soziale Klassen und Religion in Jugoslawien (1) 38–44
- Waldenfels Hans, Anspruch auf einen Priester? (3) 190–195
- Westermann Claus, Arbeit und Kulturleistung in der Bibel (1) 45–50
- Wogaman John Philip, Auf der Suche nach einer Methode, um Wirtschaftsprobleme als ethische Probleme zu behandeln (12) 719–725
- Zapp Hartmut, Die Bischofsernennung nach dem geltenden Recht und nach dem Entwurf des «*liber II de populo Dei*» von 1977 (8/9) 500–504
- 3. Berichte*
- Anonymus, Jerusalem: Gedanken über eine «einzig und universale» Stadt für die monotheistischen Religionen (5) 379–386
- Auwerda Richard, Bischofsernennungen in den Niederlanden nach dem Zweiten Vatikanischen Konzil (8/9) 525–529
- Bowen Muriel, Die Ernennung von Bischöfen in England seit dem Zweiten Vatikanum (8/9) 522–524
- Brulin Monique, Sonntagsgottesdienste ohne Priester in Frankreich: Ein begrenztes Feld grundsätzlicher Fragen (3) 170–174
- Derksen Karl, Eine Stimme aus den Niederlanden: Experimente mit neuen Formen der Ausübung des kirchlichen Amtes (3) 174–177
- de Echeverría Lamberto, Die Ernennung von Bischöfen in Spanien nach dem Zweiten Vatikanum (8/9) 515–518
- Ellis John Tracy, Die Ernennung von Bischöfen und die Auswahl von Kandidaten in den Vereinigten Staaten seit dem Zweiten Vatikanum (8/9) 518–521
- Franzoni Giovanni, Basisgemeinden und Priester: Erfahrungsbericht aus Italien (3) 161–165
- Gallagher Michael Paul, Was hat Literatur der Liturgie zu sagen? (2) 130–134
- Huijbers Bernard, Liturgische Musik nach dem Zweiten Vatikanischen Konzil (2) 143–148
- Jossua Jean-Pierre, Die freien eucharistischen Hochgebete. Versuch einer Wertung (2) 124–129
- Kerkhofs Jan, Priester und «Pfarrten». Eine statistische Übersicht (3) 157–161
- Komonchak Joseph A., «Ordinierte» und «nichtordinierte» Dienstträger in der Ortskirche (3) 178–182
- Küng Hans, Die Freiheit der Basler Bischofswahl (8/9) 529–531
- Llopis Joan, Erfahrungsberichte aus Spanien: Auswege aus der Identitätskrise von Priestern und Gemeinden? (3) 166–169
- Lobinger Fritz, Das Recht der Gemeinde auf eine Weiterentwicklung in ihrem Glauben: Eine Stimme aus Afrika (3) 182–185
- Mancini Italo, Religionsphilosophie (6/7) 438–441
- Puthiadam Ignace, Christlicher Glaube und christliches Leben in einer Welt religiöser Pluralität (5) 367–378
- Sequeira A. Ronald, Die Wiederentdeckung der Bewegungsdimension in der Liturgie (2) 149–152
- Sullivan Lawrence E., Die Religionswissenschaft: Wie sie Gestalt annahm (6/7) 452–460
- Terrin Aldo Natale, Die Definition der Religion in der Religionsgeschichte (6/7) 447–451
- Turner Victor, Das Religionsverständnis in der heutigen Anthropologie (6/7) 442–447
- Valenziano Crispino, Bild, Kultur und Liturgie (2) 135–142
- Vogel Cyrill, Christliche Kultsymbole: Speisen und Getränke (2) 120–123
- 4. Dokumentation*
- Küng Hans, Ein Brief über Christologie und Unfehlbarkeit (10) 592–602
- 5. Anhang*
- Erklärung des Direktionskomitees von CONCILIUM zum «Fall Küng» (2) 153

VERZEICHNIS DER AUTORENKURZBIOGRAPHIEN

- Abele Hans (12) 685
 Agudelo María (4) 306
 Alcalá Manuel (4) 287
 Anonymus (5) 386
 Audinet Jacques (6/7) 417
 Auwerda Richard (8/9) 529